

KLEINER WEGWEISER

zur Wiederverwertung und
Entsorgung des Abfalls



eupen



Herausgeber: Stadt Eupen
Januar 2010

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
I. Die regelmäßige Hausmüllsammlung	3
II. Sammelstellen	5
1. Wertstoffhöfe	5
2. Kompostplatz	8
3. Glascontainer	9
4. Textilcontainer	10
III. Getrenntsammlungen von Tür zu Tür	11
1. Papier und Karton	11
2. Blaue Säcke für "PMK"	11
IV. Getrenntsammlungen auf Abruf	13
1. RCYCL	13
V. Allgemeine Hinweise	14
EUPEN, eine saubere Stadt – nicht ohne Ihre Hilfe!	15

Impressum

Verantwortlicher Herausgeber:

Stadt Eupen, Dr. E. Keutgen

Redaktion und Layout:

Stadtverwaltung Eupen

Druck:

Leën print A.G., Eupen

Alle Rechte vorbehalten

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung des
Gemeindekollegiums der Stadt Eupen

Stadtverwaltung Eupen
Rathausplatz 14, 4700 Eupen

I. DIE REGELMÄSSIGE HAUSMÜLLSAMMLUNG

Die Stadt organisiert die Haushaltsmüllsammlungen (**außer Sondermüll**) und der gleichgestellten Abfälle, d.h. der Abfälle

- des Einzelhandels
- der Behörden
- der Büros
- der gemeinschaftlichen Einrichtungen
- der Selbstständigen

1. Müllbehälter

Nur der **kostenpflichtige Sack**, der die **Aufschrift „Eupen“** trägt, darf für die **regelmäßige Hausmüllsammlung** benutzt werden. Der Müllsack kann bei den durch die Stadt genehmigten Verkaufsstellen erworben werden.

Bitte schließen Sie die Müllsäcke sorgfältig und sorgen Sie dafür, dass die Säcke nicht zu schwer sind (max. 15 Kg sind erlaubt).

Stellen Sie die Müllsäcke vor Ihr Gebäude an die öffentliche Straße.

Sollte diese Straße nicht für die Müllwagen befahrbar sein, bringen Sie sie bitte an eine Straße, die der Wagen befahren kann.

Denken Sie an das Abfuhrpersonal und an die Verkehrsteilnehmer: Die Behälter müssen gut sichtbar sein, dürfen aber den Verkehr nicht behindern.

Die Müllsäcke dürfen erst ab 20.00 Uhr am Vorabend des Sammeltages bereitgestellt werden. Achten Sie aber bitte trotzdem darauf, sie zeitig genug herauszustellen.

Wenn die Behälter nicht abgeholt werden, müssen sie noch am Tag der Sammlung herein genommen werden.

Sorgen Sie bitte dafür, dass die Müllsäcke bis zur Sammlung unversehrt bleiben (bedenken Sie vor allem, dass Tiere durch Müllsäcke angelockt werden können).

Für Unfälle, die durch Ihren Müllbehälter verursacht werden, können Sie zur Verantwortung gezogen werden.

Die Müllabfuhr erfolgt 1 Mal in der Woche:

- am Dienstag in der Oberstadt
- am Freitag in der Unterstadt und in Kettenis

An Feiertagen wird die Müllabfuhr verlegt.

2. Was darf in den Müllsack?

Ausschließlich folgende Abfälle dürfen in den Müllsack

- Grünabfälle
- Papier
- Kartonverpackungen bis 10 Liter Inhalt
- Kunststoffverpackungen bis 10 Liter Inhalt
- Metallverpackungen bis 10 Liter Inhalt
- Glasverpackungen bis 10 Liter Inhalt
- Holzverpackungen bis 10 Liter Inhalt
- Kompostierbare Abfälle (organische Küchenabfälle)



Vermindern Sie bitte den Restmüll durch die maximale Nutzung aller Wiederverwertungsangebote!

3. Was darf nicht in den Müllsack?

❖ **Sondermüll**

Die Haushalte müssen ihren Sondermüll (auch die Verpackungen!) in den Wertstoffhöfen abgeben. Sondermüll darf auf keinen Fall in den Müllsack.

❖ **Andere Abfälle, die nicht in den Müllsack gehören:**

- Abfälle von Großkaufhäusern und Industrieabfälle
- Abfälle des Wandergewerbes
- Bestimmte Abfälle, die aus der Tätigkeit der Krankenhaus- und Pflegeanstalten anfallen.

Diese Abfälle müssen den durch die Wallonische Region zugelassenen Firmen übergeben werden, die für eine ordnungsgemäße Entsorgung bzw. Verarbeitung Sorge tragen.

II. SAMMELSTELLEN FÜR WIEDERVERWERTBARE ABFÄLLE

1. Die Wertstoffhöfe

In den städtischen Wertstoffhöfen können wieder verwertbare Abfälle und Sondermüll der Haushalte kostenlos abgegeben werden.

Wieder verwertbare Abfälle sind:

- Altglas
- Altpapier
- Autoreifen (Felgen in das Altmetall/kostenlos bis 4 Reifen)
- Bauschutt ohne Verunreinigung („inert“), d.h. nur Erde, Steine, Ziegel (kostenlos bis 0,25 m³)
- Elektrogeräte (z.B. Fernseher, Waschmaschine, Herd, Kühlschrank...)
- Elektronische Geräte (z.B. Computer)
- Flaschen aus PE: Spülmittel, Milchflaschen, Weichspüler
- Folien aus PE
- Frittenfett (erhärtet und lose anliefern, nicht in Flaschen)
- Frittenöl (vor Ort in einen Container zu gießen)
- Getränkeflaschen aus PET (durchsichtig, mit einem Punkt am Boden)
- Getränkekartons
- Karton
- Korken
- Metalle und Metallbehälter
- Stopfen
- Styropor (kostenlos bis 0,5 m³)
- Textilien
- Toner-Kassetten



Beim Abliefern von

- Autoreifen
- Asbestzementabfällen
- Bauschutt oder
- Wieder verwertbaren Abfallstoffen gewerblicher Herkunft

melden Sie sich bitte beim Wertstoffhofvorsteher am Wårterhaus.

Zum Sondermüll gehören:

- Asbestzementabfälle (nur auf vorherige Vereinbarung/kostenlos bis 0,1 m³)
- Batterien
- Brennbare Flüssigkeiten (Verdünner wie White Spirit ...)
- Fahrzeugbatterien
- Farben, Lacke, Klebstoffe
- Holzschutzmittel und Abbeizmittel
- Insektizide, Düngemittel und Pestizide
- Motoröle (1 Liter Öl kann bis 1 Million Liter Wasser verseuchen)
- Photochemikalien (Entwickler, Fixierer...)
- Quecksilberthermometer
- Säuren und Laugen zum Reinigen (Ammoniak ...) oder Entkalken (Salzsäure, Natronlauge...)
- Spraydosen aller Art
- Spül-, Putz- und Reinigungsmittel

Sondermüll (auch die Verpackungen!) muss im Wertstoffhof abgegeben werden und darf auf keinen Fall in den Müllsack für Haushaltsmüll.

Folgende Abfälle werden nicht angenommen:

- Abbruchmaterial (Containerfirma)
- Rasen-, Laub- und Heckenabfälle (zum Kompostplatz Schönefeld)
- Hausmüll und Küchenabfälle (Hausmüllabfuhr)
- Joghurtbecher, Butter- und Fleischschälchen (Hausmüllabfuhr)
- Plastikspielzeug (Sperrmüllabholdienst)
- Sperrgut und unbehandeltes Holz (Sperrmüllabholdienst)
- Teppiche (Sperrmüllabholdienst)
- Verunreinigter Bauschutt (Containerfirma)

Die Wertstoffhöfe der Stadt Eupen

❖ **Aachener Straße 91, 4700 EUPEN - Tel.: 087/55 67 24**

Öffnungszeiten: Dienstags – freitags: 8.30 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
Samstags: 9.00 - 13.00 Uhr
Montags geschlossen

❖ **Gülcherstraße 5, 4700 EUPEN - Tel.: 087/74 33 52**

Öffnungszeiten: Montags: 8.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 15.30 Uhr
Dienstags – freitags: 8.00 – 11.30 Uhr
Samstags: geschlossen

Einlass bis jeweils eine Viertelstunde vor Schließung!

Hausordnung der städtischen Wertstoffhöfe

- Berücksichtigen Sie bitte die Öffnungszeiten.
- Fahren Sie Schritttempo und stellen Sie den Motor ab, sobald Sie halten.
- Halten Sie den Wertstoffhof sauber (Verschmutzungen müssen Sie selbst entfernen).
- Die Mitarbeiter der Wertstoffhöfe erklären Ihnen gerne, wie die Abfälle sortiert werden müssen. Zögern Sie nicht, zu fragen.
- Legen Sie Ihre vorsortierten Abfälle in die entsprechenden Container und Boxen.
- Verschmutzte Abfälle müssen verweigert werden, da sie sich für die Wiederverwertung nicht eignen.
- Der Zugang zum Wertstoffhof ist verboten für:
 - Fahrzeuge mit einem zugelassenen Höchstgewicht über 3,5 T;
 - Kinder unter 12 Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen;
 - Tiere.

Um eine effektive Wiederverwertung zu gewährleisten, müssen die Anweisungen des Wertstoffhofpersonals unbedingt befolgt werden, andernfalls kann das Gemeindegremium ein Zugangsverbot aussprechen.

Das Abstellen von Gegenständen am Eingang oder in der Umgebung des Wertstoffhofes ist verboten und wird einer illegalen Müllablagerung gleichgestellt, wofür die entsprechenden Strafen verhängt werden.

2. Der Kompostplatz Schönefeld

Grünabfälle (Heckenschnitt, Astwerk oder Rasenschnitt, **keine** Küchenabfälle) können zum städtischen Kompostplatz Schönefeld gebracht werden, der von der V.o.G. BISA verwaltetet wird. Um einer Verschmutzung der Anfahrtswege vorzubeugen, werden die Nutzer gebeten, **die Anhänger mit Grünabfällen mittels Plane abzudecken.**

Bei Vorlage der Wertstoffhofkarte können alle Eupener Haushalte ihre Grünabfälle kostenlos abgeben. Für Betriebe sowie für Einwohner anderer Gemeinden ist die Abgabe kostenpflichtig.

Vor Ort können die hergestellten Produkte, Kompost und Rindenmulch, auch angekauft werden.

Die BISA bietet gegen Bezahlung außerdem folgende Dienste an:

- Abholen von Grünabfällen (Abonnement)
- Lieferung von Rindenmulch und Kompost.

Der städtischen Kompostanlage Schönefeld verarbeitet jährlich über 2.000 Tonnen Grünabfälle zu etwa 1.000 Tonnen Kompost.

BISA, der erste Sozialbetrieb Eupens, wurde 1997 von der Volkshochschule gegründet und beschäftigt heute 6 Mitarbeiter.

Kompostplatz Schönefeld, Schönefelderweg 238, 4700 Eupen

Tel.: 087/76 58 50 / GSM: 0478/49 11 54

Betreiber: BISA, Rotenbergplatz 19, 4700 Eupen

Öffnungszeiten: Montags und dienstags: 8.00 - 13.00 Uhr
Mittwochs – freitags: 10.00 - 18.00 Uhr
Samstags: 9.00 - 14.00 Uhr

Der Kompostplatz Schönefeld ist geöffnet von März bis November.

Bitte informieren Sie sich beim Städtebau- & Umweltdienst über die Winteröffnungszeiten (087/595833)

Hausordnung der städtischen Wertstoffhöfe

Die Hausordnung der Wertstoffhöfe gilt grundsätzlich auch für den Kompostplatz.

3. Glascontainer

Das Glas, das in den Glascontainern gesammelt wird, muss sortenrein sein, d.h. getrennt nach farblosem und farbigem Glas.

Deckel, Stopfen und Verpackungen dürfen nicht in die Container geworfen werden.

Die Gläser und Flaschen müssen geleert und gesäubert sein, da nur sauberes Altglas wieder eingeschmolzen werden kann.

➤ Was gehört in die Glascontainer?

- ✗ Glasflaschen
- ✗ Konservengläser

alle vollständig geleert, ohne Deckel und Verschlüsse.

➤ Das gehört nicht in die Glascontainer:

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none">✗ Fensterglas✗ Feuerfestes Glas✗ Kristall✗ Neonröhren✗ Opalglas✗ Porzellan✗ Spiegel✗ Steingut✗ Steingutgeschirr✗ Tonkrüge | <ul style="list-style-type: none">✗ Panzerglas, Kristall, Brillenglas, Spiegelglas und Autofensterscheiben eignen sich wegen der bei der Herstellung zugeführten Zusatzstoffe nicht für die Glasschmelze.✗ TL-Lampen✗ Steingut, Porzellan und Terrakotta können schon in geringen Mengen die gesamte Glasschmelze verderben. |
|--|--|

Wo finden Sie die Glascontainer ?

- | | |
|---|-------------------------|
| - Parking Sport- und Festhalle Kettenis | - Nispert / Marienplatz |
| - Im Kirchbend / Hugo-Zimmermann-Straße | - Libermé |
| - Robert-Wetzlar-Straße | - Malmedyer Straße |
| - Rotenbergplatz/Hufengasse | - Werthplatz |
| - Parking Vereinshaus Kettenis | - König-Albert-Allee |
| - Spitzberg / Alter Malmedyer Weg | - Binsterweg |
| - Parking Bushof / Nöretherstraße | - Parkplatz Judenstraße |
| - Bellmerin (Weserbrücke) | - Handelsstraße |
- sowie in den Wertstoffhöfen

4. Textiliencontainer

Der Sozialbetrieb V.o.G. TERRE leert die Container auf dem Stadtgebiet und führt den Inhalt der Wiederverwertung zu.

➤ Was gehört in die Textilcontainer?

- ✖ trockene und saubere Kleider und Unterwäsche
- ✖ Handtaschen, Schultaschen, Gürtel
- ✖ Schuhe, zu Paaren verbunden (keine Gummistiefel)
- ✖ Bettlaken, Decken, Tischdecken

➤ Das gehört nicht in die Textilcontainer

- ✖ Lumpen
- ✖ Textilienreste

Wo finden Sie die Textilcontainer?

- ✖ Aachener Straße (Parking Sport- und Festhalle Kettenis)
- ✖ Heidgasse / Marienplatz
- ✖ Im Kirchbend / Hugo-Zimmermann-Straße
- ✖ Robert-Wetzlar-Straße
- ✖ Parking Frankendelle
- ✖ Rotenberg (gegenüber Carrefour GB)
- ✖ Aachener Straße (Delhaize)
- ✖ Herbsthaler Straße (Carrefour)

sowie in den Wertstoffhöfen

Verhaltensregeln

Es ist verboten, Abfälle neben den Containern abzustellen, sei es getrennt oder mit dem Glas.

Denken Sie an die Anwohner:

Werfen Sie bitte Ihre Glasabfälle nicht nachts (22.00 – 7.00 Uhr) in die Container!

III. GETRENNTSAMMLUNGEN VON TÜR ZU TÜR

Spezifische Abfälle werden zu bestimmten Terminen von Tür zu Tür gesammelt. Diese Sammlungen finden getrennt von der Hausmüllabfuhr statt. Separat gesammelt werden:

1. Papier und Karton

Die Interkommunale INTRADEL organisiert getrennte Sammlungen von Haus zu Haus für Papier und Karton.

ACHTUNG ÄNDERUNG! Diese Sammlungen finden alle 2 Wochen **MITTWOCHS** auf dem gesamten Stadtgebiet statt.

An Feiertagen werden diese Termine verlegt (**siehe Abholkalender INTRADEL bzw. die Dezemberausgabe von EUPEN AKTUELL**).

Altpapiere und Kartons müssen **entweder gebündelt oder in Kartons verpackt am Vorabend** des Sammeltermins an den Straßenrand gestellt werden.

2. Blaue Säcke für "PMK"

Neben den Papier- und Kartonsammlungen organisiert INTRADEL ebenfalls die Sammlung bestimmter, wieder verwertbarer Verpackungsabfälle (Plastik-Metall-Getränkekartons).

ACHTUNG ÄNDERUNG! Diese Sammlung finden am gleichen Tag wie die Papier und Karton- Sammlungen statt, d.h. alle 2 Wochen **MITTWOCHS** auf dem gesamten Stadtgebiet.

An Feiertagen werden diese Termine verlegt (**siehe Abholkalender**).

Die Säcke müssen **am Vorabend** des Sammeltermins **an die Straße gesetzt** werden. Beachten Sie bitte genau die Termine!

Die **blauen Säcke** können Sie ebenfalls in den Verkaufsstellen der Hausmüllsäcke erwerben.

Bei Problemen können Bürger sich an den INTRADEL CALL CENTER (04/2407474) wenden.



➤ **Was gehört in diese Säcke?**

- ✧ **Plastikflaschen**, vollständig geleert, ohne Getränkereste, wenn möglich zusammengedrückt und mit Verschluss, die Folgendes enthielten:
 - Wasser, Limonade, Milch
 - Wasch- und Reinigungsmittel
 - Frucht- und Gemüsesäfte
 - Bade- und Duschlotionen
- ✧ **Metallverpackungen**, vollständig geleert, ohne Lebensmittelreste, d.h.:
 - Getränke- und Konservendosen
 - Verschlüsse von Flaschen und Gläsern
 - Tablett, Schalen, Töpfe und Behälter aus Aluminium
- ✧ **Getränkekartons**, vollständig geleert, ohne Getränkereste, d.h. alle beschichteten Verpackungen (eckige Getränkekartons, Tetra-Packs mit flüssigem Inhalt wie Fruchtsäften, Milch...)

➤ **Was gehört nicht in diese Säcke?**

- ✧ Alufolie
- ✧ Becher, Töpfe, Schalen (Joghurt, Butter, Margarine...)
- ✧ Motorölkanister
- ✧ Plastikfolie, -säcke oder -tüten
- ✧ Styropor
- ✧ Alle anderen oben nicht angeführten Abfälle.

Restmüll kann den gesamten Wiederverwertungsprozess gefährden.

Beim Abtransport der PMK-Säcke werden vom Abholpersonal regelmäßig Kontrollen durchgeführt.

Wenn der Inhalt Ihres Sackes nicht den Trennvorschriften entspricht, wird das Abholpersonal einen Aufkleber mit der Aufschrift „Falscher Inhalt“ (Rote Hand) anbringen und den Sack stehen lassen. Auf diesen Aufklebern finden Sie einige Grundregeln für die richtige Mülltrennung.

Nehmen Sie diesen Sack bitte wieder von der Straße, entfernen Sie die falschen Abfälle und stellen Sie ihn bei der nächsten Sammlung erneut an die Straße.

IV.GETRENNTSAMMLUNGEN AUF ABRUF

1. Projekt RCYCL: Abholdienst des Sperrmüll-Sortierzentrums

Die **V.o.G. RCYCL** bietet einen **Abholdienst für Sperrmüll** (Möbel, Regale, Türen, unbehandelte Holzbretter, Elektro(nik)-Altgeräte, Alteisen und Metalle, Spielsachen, Bücher, Kleider... an. Auch Anlieferung von Sperrgut zum Zentrum durch den Bürger ist möglich.

Max. 2 kostenlose Abholungen bzw. Anlieferungen pro Jahr und Haushalt

➤ Was wird nicht mitgenommen?

- ✗ Haushaltsmüll (Müllsack)
- ✗ Wieder verwertbare Haushaltsabfälle wie Papier, PMK usw.
- ✗ Sondermüll (siehe Wertstoffhof)
- ✗ Grünabfälle (Kompostplatz)
- ✗ Abbruchmaterial (u. a. Wellpappe, Eternitplatten, behandelte Bretter aus Böden oder Garten, Gipsplatten, Teppichböden)

Für die Entsorgung von Abbruchmaterial und verschmutztem Bauschutt wenden Sie sich bitte an private Containerdienste.

Durch das Projekt RCYCL können nicht nur 75 % des Sperrmülls wiederverwertet, sondern auch neue Arbeitsplätze geschaffen werden. Gegründet im Jahr 2000, beschäftigt der Sozialbetrieb heute mehr als 30 Personen.

V.o.G. RCYCL - Sperrmüllsortierzentrum,

Neutralstraße 916, 4710 Lontzen-Herbesthal - Tel.: 087/55 48 78

(im Laufe des Jahres 2010: Textilstraße in Eupen)

Anrufsszeiten:	Montags – freitags:	8.30 - 12.00 Uhr
		12.30 - 15.30 Uhr
Annahmezeiten:	Montags – donnerstags:	8.30 - 12.00 Uhr
		12.30 - 15.00 Uhr
	Freitags:	8.30 - 11.00 Uhr

Verhaltensregeln für die Nutzung des Sperrmüll-Abholdienstes

Erst Termin anfragen, dann herausstellen!

Wenn möglich sollte der Sperrmüll am verabredeten Sammeltag, frühestens jedoch am Vorabend, herausgestellt werden. Achtung! Der Besitzer ist verantwortlich für Alles, was Andere hinstellen.

Bei Anmeldung bitte Art und Menge des Sperrgutes mitteilen und dafür sorgen, dass es trocken bleibt (notfalls mit einer Plane abdecken).

Schränke und Elektrogeräte müssen leer sein.

Aus Sicherheitsgründen müssen Scheiben aus Fenstern und Türen entfernt werden.

Loses Kleinmaterial bitte in Kisten oder Tüten packen.

V. ALLGEMEINE HINWEISE

Öffentliche Abfallbehälter (Mülleimer, Textil- oder Glascontainer)

Unbefugte dürfen diese Behälter nicht öffnen, leeren oder deren Inhalt herausnehmen oder untersuchen. Hausmüll darf nicht in, auf oder neben den Behältern entsorgt werden.

In die Kanalisation dürfen keine festen oder flüssigen Abfälle eingeleitet werden. Farben, Lösungsmittel, Altöle, Fette... verursachen Verschmutzungen der Gewässer und sind eine große Belastung für Kläranlagen und die darin arbeitenden Mikro-Organismen.

Verbrennen von Abfällen gefährdet die Gesundheit und verschmutzt die Umwelt. Es ist daher **generell verboten** und dies sowohl in offenen Feuern als auch in Öfen oder anderen Behältern, ob im Freien oder in Gebäuden.

Nur das **Verbrennen von pflanzlichen Abfällen aus Gärten wird geduldet**, wenn das Feuer überwacht wird und **mindestens 100 m von Häusern, Hecken und Waldungen entfernt** ist.

Hundekot muss vom Hundhalter von der öffentlichen Straße entfernt werden, oder er muss seinen Hund sein Geschäft in der Gosse, in Kanaleinläufen oder in Hundeklos erledigen lassen.

Der Hundekot muss vom Hundehalter aufgehoben und in einer verschlossenen Plastiktüte in die öffentlichen Mülleimer oder in den Haushaltsmüll geworfen werden. Hundekottüten sind in den Wertstoffhöfen und bei den Ordnungshütern, Gospertstraße 73, erhältlich.

Müllsteuer / Steuerrückzahlung

Die Kosten der Abfallentsorgung werden durch die Müllsteuer und den Verkaufspreis der Säcke gedeckt. **Nur Personen, die ihre Müllsteuer entrichtet haben, dürfen die in dieser Broschüre aufgelisteten, kostenlosen Dienste beanspruchen.**

Mit dem Steuerbescheid erhält jeder Haushalt eine Wertstoffhof-Karte zur kostenlosen Nutzung der Wertstoffhöfe. Haushalte, die den Wertstoffhof mindestens sechsmal pro Jahr in Anspruch nehmen, erhalten eine Steuerermäßigung im darauf folgenden Jahr.

Strafen

Das Entfernen einer wilden Müllablagerung wird dem Verursacher in Rechnung gestellt. Außerdem wird gegen ihn Anzeige erstattet.

EUPEN - eine saubere Stadt? - Nicht ohne Ihre Hilfe!

Das Stadtentwicklungskonzept Eupen 2012+ nennt häufig die allgemeine Sauberkeit als besondere Stärke unserer Stadt. Tatsächlich gilt Eupen als eine Stadt in der man sich wohl fühlen kann: ein gepflegtes Stadtbild gehört unbedingt dazu.

Wussten Sie, dass

- 20 städtische Arbeiter tagein, tagaus mit dem Reinigen der Straßen, Gassen, Plätze, Straßenränder und -gräben, dem Leeren der Papierkörbe, dem Ausspülen der Kanäle, dem Reinigen des Straßenmobiliars... beschäftigt sind?
- täglich große und kleine Kehrmaschine, Müllsauger und ein Presscontainerfahrzeug dafür im Einsatz sind?
- 17 Gärtner öffentliche Grünanlagen gestalten und pflegen?
- dass jährlich rund 1800 Tonnen „öffentlichen“ Mülls entsorgt werden?

Doch um Eupen als „saubere Stadt“ zu erhalten, ist die Unterstützung der Bürger unbedingt erforderlich.

So können Sie Ihren persönlichen Beitrag leisten:

- **Sortieren** Sie Ihre Abfälle und nehmen Sie die Wiederverwertungsangebote in Anspruch.



- Beachten Sie den **Abholkalender** und setzen Sie die Müllbehälter am Abend (nach 20 Uhr) vor dem Sammeltermin oder am frühen Morgen (vor 7 Uhr) des Termins an die Straße.

- Sind Sie sich über einen Termin oder eine Entsorgungsmöglichkeit nicht sicher, **informieren** Sie sich bevor Sie handeln bei der Stadtverwaltung (Tel.: 087/59.58.33).

- Setzen Sie Ihren Müllsack wieder ins Haus, wenn Ihnen ein **Irrtum** unterlaufen ist (falsches Datum oder „rote Hand“ auf dem blauen Sack).

- Fragen Sie beim Sperrmüll-Abholdienst erst einen **Termin** an, ehe Sie Ihren Sperrmüll - frühestens am Vorabend – herausstellen.

- Fegen Sie den **Bürgersteig** vor Ihrem Haus und halten ihn schnee- und eisfrei.

- Beachten Sie auch die Tipps zur **Müllvermeidung** im INTRADEL-Kalender.



- Denken Sie an Ihre Mitbürger und sammeln Sie den **Hundekot** auf oder lassen Sie Ihren Hund sein Geschäft in der Gasse verrichten.

- Entsorgen Sie Ihre Abfälle **korrekt**:

- achtloses Wegwerfen
 - Verbrennen
 - Deponieren der Haushaltsabfälle in öffentlichen Mülleimern
 - illegale Deponien
- sollten für Sie nicht in Frage kommen.



Zusätzliche Informationen und kompetente Ansprechpartner finden Sie beim Umweltdienst der Stadt Eupen, Rathausplatz 14, 4700 Eupen
Tel.: 087/59.58.33 – e-mail: staedtebau_umweltdienst@eupen.be